

	<p>Objekt: Einsatzkarte "Auferstanden aus Ruinen" über geleistete Aufbaustunden in Niesky</p> <p>Museum: Museum Niesky Johann-Raschke-Haus Zinzendorfplatz 8 02906 Niesky +49(0)3588 25600 museum@niesky.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 60/97</p>
--	---

Beschreibung

Die Einsatzkarte über geleistete Aufbaustunden wurde von der Stadt Niesky 1951 herausgegeben und in der Nieskyer Druckerei Paul Stephan gedruckt.

Unter dem Nieskyer Stadtwappen findet sich die Aufschrift "Auferstanden aus Ruinen", ein ausgefülltes Adressfeld des Inhabers sowie der Satz "Mein Beitrag zur Verschönerung unseres Stadtbildes im Jahr 1951". Die Klappkarte hält auf drei Seiten jeweils acht Felder für Klebmarken bereit. Diese sind leer. Rückseitig findet sich die Überschrift "Jede Stunde Aufbauarbeit ist ein Beitrag zur Erhaltung des Friedens".

Der Aufbauwettbewerb im Rahmen des "Nationalen Aufbauwerks der DDR" (NAW) wurde im Winter 1951/52 in Berlin begründet und auf das gesamte Gebiet der DDR ausgeweitet. Hierbei scheint es sich um einen Vorreiterwettbewerb zu handeln.

Unter Regie der "Nationalen Front" leisteten freiwillige Helfer unentgeltlich, gemeinnützige Arbeit zur Beseitigung von Trümmern, dem Neubau und der Erhaltung von Gebäuden.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

Länge: 105 mm, Breite: 150 mm

Ereignisse

Gedruckt wann 1951
 wer

Schlagworte

- Aufbauwettbewerb des NAW
- Ruine
- Wiederaufbau